

Potsdam, 07.09.2021

Pressemitteilung

Terminhinweis

Fünf Jahre Wünschewagen zur Erfüllung letzter Träume: Woidke würdigt Initiative des Arbeiter-Samariter-Bundes

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

E-Mail: presseamt@stk.brandenburg.de

Seit fünf Jahren lässt der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) mit seinem ehrenamtlich organisierten Projekt „Wünschewagen“ letzte Träume von schwerstkranken und sterbenden Menschen wahr werden. Anlässlich des Jubiläums empfängt Ministerpräsident Dietmar Woidke den ASB-Landesvorsitzenden Thomas Schmidt und einige seiner engagierten Mitstreiter mit dem Wünschewagen in der Staatskanzlei.

Medienvertreter sind herzlich zum Fototermin eingeladen:

Wann: Donnerstag, 9. September, 11.00 Uhr

Wo: Innenhof der Staatskanzlei,
Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam

Der **Wünschewagen** war während des Brandenburg-Tages im September 2016 im Beisein von Woidke offiziell durch den ASB in Betrieb genommen worden. Der umgebaute Transporter bietet neben einer **notfallmedizinischen Grundausstattung** auch einen guten Reisekomfort. Mehr als **60 ehrenamtliche Helfer**, darunter Ärzte, Pfleger oder Rettungskräfte sind in das Projekt eingebunden. Seit 2016 haben sie auf **170 Touren** sterbenskranken Menschen eine letzte Fahrt zu Sehnsuchtsorten, die Teilnahme an Ereignissen wie einer Hochzeit von Angehörigen oder ein Treffen mit einem ihrer Stars ermöglicht. Das Fahrzeug wird aus ASB-Eigenmitteln finanziert, für das Angebot für Sterbenskranke braucht der ASB jährlich **Spenden in sechsstelliger Höhe**. Der Ministerpräsident hat bislang zwei Mal Lottomittel unter anderem zur Mitfinanzierung eines Begleitfahrzeugs bereitgestellt.

Woidke: „Mit dem Wünschewagen leisten die ehrenamtlichen Helfer des ASB eine **bewundernswerte und wertvolle Arbeit**. Ganz sicher sind die Touren nicht nur für die Schwerstkranken und ihre Angehörigen, sondern auch für die Helferinnen und Helfer emotional sehr bewegend. Umso größer ist meine **Hochachtung vor diesem Engagement**.“

Weitere Informationen unter www.brandenburger-wuenschewagen.de.